

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Haupt- und Finanzausschusses** der Stadt Remagen vom
07.09.2015

Einladung: Schreiben vom 25.08.2015

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herbert Georgi

Beigeordnete/r

Rainer Doemen

Rolf Plewa

Joachim Titz

Ausschussmitglieder

Dr. Konstanze Ameskamp

Prof. Dr. Frank Bliss

Jürgen Blüher

Heinz-Peter Hammer

Carsten Jacob

(bis TOP 5 nö)

Walter Köbbing

Alexander Lembke

Norbert Matthias

Jürgen Meyer

Volker Thehos

Michael Uhrmacher

Jürgen Walbröl

Christine Wießmann

Verwaltung

Gisbert Bachem

Marc Göttlicher

Peter Günther

Adalbert Krämer

Wolfgang Weitzel

Schriftführer/in
Martina Frömbgen

Gäste
Dr. Peter Wyborny

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift über die 11. öffentliche Sitzung vom 08.06.2015
- 2 Ersatzbeschaffung Mulchmäher mit Ausleger 0181/2015
- 3 Ersatzbeschaffung Kastenwagen AW - 444 (Opel Movano) 0182/2015
- 4 Barrierefreiheit; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.04.2014 1010/2014/1
- 5 Mitteilungen und Anfragen

12: ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift über die 11. öffentliche Sitzung vom 08.06.2015 –

Protokoll:

Auf Wunsch der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird die Niederschrift auf Seite 7 zu TOP 4 „Erneuerung der Heizung in der Grundschule Remagen“ wie folgt korrigiert:

„Frau Dr. Ameskamp hat sich erkundigt, ob auch andere Optionen, wie z.B. Erdwärme, geprüft worden seien. Dies wurde von Herrn Kunz verneint. Herr Meyer äußerte daraufhin seine Meinung, dass Erdwärme ungeeignet sei, da größere Heizkörper benötigt würden.“

Der bisherige Absatz „Frau Dr. Ameskamp schlägt vor“ wird gestrichen.

zur Kenntnis genommen

**Zu Punkt 2 – Ersatzbeschaffung Mulchmäher mit Ausleger
Vorlage: 0181/2015 –**

Protokoll:

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, das Fahrzeug Dücker MBM 400 (Mulchmäher mit Ausleger) bei der Firma DWS, Spessart, zum Preis von 33.000,00 € zu beschaffen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 3 – Ersatzbeschaffung Kastenwagen AW - 444 (Opel Movano)
Vorlage: 0182/2015 –**

Protokoll:

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, das Fahrzeug (Kastenwagen) Citroen Kawa 30 Transline Prosafe L1H1 HDI 110 beim Autohaus Schleich, Neuwied, zum Preis von 24.300,00 € zu beschaffen.

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 4 – Barrierefreiheit; Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
vom 14.04.2014
Vorlage: 1010/2014/1 –**

Protokoll:

Verwiesen wird auf den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.04.2015, der der Beschlussvorlage beigefügt war sowie auf die Stellungnahme der Verwaltung hierzu.

Aus der eingehenden Beratung sind folgende Punkte festzuhalten:

- Für den barrierefreien Übergang in der Jahnstraße (Absenkung der Bürgersteige) sind im Haushalt 5.000,00 € bereitgestellt.

- Bezüglich der Schneeräumung auf der B 9 soll unmittelbar der Landesbetrieb Mobilität in Cochem angeschrieben werden.
- In der Bergstraße/Birresdorfer Straße müssen Fußgänger an Tagen der Müllabfuhr auf die Straße ausweichen, weil die Anlieger die Mülltonnen auf dem Bürgersteig platzieren, obwohl der Greifer eines Müllwagens etwa 2,50 m überbrücken kann. Gleiches gilt für den Fußweg an der B 9. Die Verwaltung wird gebeten, die Anwohner in geeigneter Weise aufzufordern, ihre Mülltonnen anders zu positionieren.
- Bauzäune, z.B. in der Jahnstraße, werden so aufgestellt, dass behinderte Menschen und Personen mit Kinderwagen auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Künftig möge die Verwaltung bei Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis darauf hinwirken, dass die Breite eines Rollstuhls bzw. die eines Doppel-Kinderwagens ausgemessen und berücksichtigt wird.
- Was den Zugang zum Edeka-Markt betrifft, hat die Verwaltung keine Möglichkeit der Einflussnahme.
- Zur Internet-Seite der Stadt Remagen erklärt Herr Bors, dass hier Barrierefreiheit gegeben ist. Durch Anklicken der Formulare werden diese vergrößert, die Schrift lässt sich mit der Taste „Steuerung +“ vergrößern. Um Texte und Fotos zu vertonen, bedarf es eines besonderen Gerätes. Dieses wird für Schwerhörige von den Krankenkassen gezahlt. Die Verwaltung wird sich nach weiteren Möglichkeiten erkundigen.

Auf Vorschlag von Ausschussmitglied Wießmann soll die Angelegenheit zur Beratung an die Ortsbeiräte gegeben werden, die der Verwaltung Mitteilung geben sollen, wo sie weiteren Bedarf sehen.

Ausschussmitglied Dr. Bliss bittet abschließend darum, die Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses künftig entweder in der Realschule plus – dort seien Beamer und Leinwand vorhanden – oder aber in der Kulturwerkstatt abzuhalten. Beide Räumlichkeiten seien barrierefrei und für gehandikapte Personen erreichbar. Der Vorsitzende sagt dies für 2016 versuchsweise zu, bringt dabei aber auch barrierefreie Räume in den Ortsteilen ins Gespräch.

zur Kenntnis genommen

Zu Punkt 5 – Mitteilungen und Anfragen –

Protokoll:

a) Mitteilungen

1. Der Vorsitzende informiert den Ausschuss über den Sachstand des Projektes Weltkulturerbe Niedergermanischer Limes. Die Kooperationsvereinbarung

unter Beteiligung des Landes Rheinland-Pfalz wurde am 15.04.2015 unterzeichnet. Südlichster Standort der insgesamt 58 Standorte ist das Auxiliarfert Remagen. Derzeit werden die in Remagen wesentlich durch Frau Dr. Friedrich schon geleisteten Vorarbeiten an den anderen Orten erbracht. 2017/2018 soll es zur Schlussabstimmung kommen, der das Nominierungsdossier und der Managementplan folgen. Die Jahre 2018 und 2019 werden für die Vorprüfung des Antrags benötigt. 2020 könnte dann die Entscheidung des Weiterbekomitees folgen.

2. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Stadt Bad Honnef sich für die Landesgartenschau im Jahr 2020 beworben hat. Sie misst der Einbindung der Region - auch über die Landesgrenzen hinaus – große Bedeutung zu und bittet die Stadt Remagen, sie bei der Bewerbung zu unterstützen, was mit Schreiben vom 25.08.2015 geschehen ist. Weiter teilt Bürgermeister Georgi mit, dass er zur nächsten Informationsveranstaltung eingeladen werde.

b) Anfragen

Ausschussmitglied Wießmann nimmt Bezug auf die Anfrage von Frau Schlaudt in der Ratssitzung am 13.07.2015, ob Kindergarten-Kindern, die das „verlängerte Vormittagsangebot“ nutzen, ein warmes Mittagessen angeboten werden kann. Der Vorsitzende entgegnet, er werde die Leiterin der Kindertagesstätte, Frau Linden, zur nächsten Ausschusssitzung einladen, die zu der Problematik ausführlich Stellung nehmen könne.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:35 Uhr.

Remagen, den 14.10.2015

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Herbert Georgi
Bürgermeister

Martina Frömbgen